

Anwohner wünschen zweite Anbindung ans Neubaugebiet

OEVERSEE Peter Scholtyßek wurde auf der jüngsten Gemeindevertreterversammlung in Oeversee einstimmig zum zweiten Stellvertreter von Bürgermeister Ralf Bölck bestimmt. Als Seniorenvertreter fungiert für Barderup künftig Hans-Peter Thomsen und Uwe Ketelsen für den Ortsteil Munkwolstrup. Beschlüsse über Zuschüsse an die Feuerwehren und die Vorbereitung auf eine Nachfolgeregelung für den Gemeindebediensteten wurden auf den Weg gebracht. Die Bankette im Kleinwolstruper Weg wird erneuert und es wurde ein Arbeitskreis zur Erstellung eines Gesamtkonzeptes für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung ins Leben gerufen.

Zufahrt zum Harseefeld zu schmal?

Zur Einwohnerfragestunde hatte Bürgermeister Bölck vornehmlich Anwohner der Straße „Westerhöhe“ begrüßen können. Sie äußerten Bedenken bezüglich der Erschließung des Neubaugebietes „Harseefeld“ über die Straße Westerhöhe, die ihnen als Straße zu schmal erscheint. Stattdessen regten sie an, dass eine Anbindung durch eine zusätzliche Erschließung über den Sankelmarker Weg hergestellt wird. Der Bürgermeister und Bauausschussvorsitzender Adolf Brodersen informierten die Anwesenden darüber, dass der Erschließungssträ-

ger derzeit alle aufgetretenen Fragen prüft. Der Bebauungsplan werde dann wie gewohnt frühzeitig ausgelegt, so dass die Bürger erneut die Möglichkeit haben werden, sich schriftlich dazu zu äußern. Baubeginn soll in einem Jahr sein. Die öffentlichen Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses böten zudem jederzeit die Gelegenheit, den Planungsfortschritt mitzuverfolgen.

Die Beseitigung der durch die Stürme „Christian“ und „Xaver“ hervorgerufenen beträchtlichen Schäden in der Gemeinde erweise sich als sehr kostenintensiv und langwierig, darauf wurde während der Sitzung hingewiesen. Die Arbeiten würden noch einige Zeit in Anspruch nehmen, hieß es. Ein besonderer Dank des Bürgermeisters galt dem Gemeindearbeiter Arnold Hensen, den Feuerwehren und den vielen Helfern, die nahezu rund um die Uhr im Einsatz gewesen seien.

Da sich die Fertigstellung des Haushaltsentwurfs 2014 noch kurzfristig verzögert, verschiebt sich die Auszahlung der Zuschüsse an die Vereine entsprechend, hieß es aus dem Finanzausschuss. Die Antragsteller wurden um etwas Geduld gebeten.

Zum Ende der öffentlichen Sitzung berichtete Klaus-Dieter Helte über die Tätigkeiten des Archivs der Gemeinde Oeversee und rief interessierte Bürger zur Mitarbeit auf.